

Herrn Bürgermeister Peter Weber

**Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Fraktion im Rat der Stadt Olpe**

Žaklina Marjanović
Fraktionssvorsitzende
Auf der Griesemert 5 | 57462 Olpe
zaklina.marjanovic1401@gmail.com
+49 176 81753170

Matthias Koch
stellv. Fraktionssvorsitzender
Auf der Fohrt 1 | 57462 Olpe
matthiaskoch@online.de

Olpe, 27.11.2020

Antrag zum Haushalt - Klimaschutzmanager*in

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weber,
wir bitten um Aufnahme des folgenden Antrags in die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses Umwelt-Planen-Bauen am 10. Dezember 2020:

1. Die Kreisstadt Olpe beschließt die Schaffung einer zunächst für drei Jahre befristeten Stelle „Klimaschutzmanager*in“ mit Stellenbeginn zum August 2021.
2. Die Kreisstadt Olpe stellt beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit - Projektträger Jülich - den Antrag auf Fördermittel für die Einstellung einer Klimaschutzmanagerin / eines Klimaschutzmanagers.
3. Für diese Stelle werden im Haushalt 2021 die Mittel für Personal- und Sachkosten bereitgestellt.
4. Die Personalkosten belaufen sich bei einer Vergütung nach TVöD 11 auf ca. 65.000 €/a für 3 Jahre, wovon 75% durch Fördermittel nach 2. abgedeckt werden. Sachkosten sind mit 10.000 €/a zu berücksichtigen. Diese werden ebenfalls durch Fördermittel bezuschusst.

Begründung:

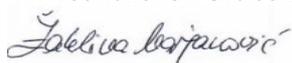
Auch wenn Entscheidungen und Maßgaben zum Klimaschutz auf Landes-, Bundes- oder auch europäischer Ebene getroffen werden, ist zur Erreichung der Ziele und Vorgaben der Beitrag und die Umsetzung auf kommunaler Ebene erforderlich. Die Städte und Gemeinden sind der Anfang der Wirkungskette. Sie sind die Orte an denen die Menschen leben, arbeiten, lernen. Hier sitzen Industrie, Handwerk und Gewerbe, hier entstehen Emissionen. Dadurch kommt den Städten und Gemeinden, und somit eben auch der Kreisstadt Olpe, eine Leitbildfunktion zu, der es gerecht zu werden gilt.

Um den Klimaschutz auch in der Kreisstadt Olpe zu etablieren ist ein zusätzlicher Arbeitsaufwand unumgänglich. Es ist aber nicht denkbar, diese Aufgaben den Beschäftigten der Verwaltung als Zusatzaufgabe zum bisherigen Pensum aufzuerlegen. Um die kommunale Querschnittsaufgabe Klimaschutz effizient und effektiv zu bewerkstelligen ist es erforderlich diese neue Stelle unter Ausschöpfung aller möglichen Fördermittel zu schaffen.

Kommunaler Klimaschutz ist wichtig für die Erhaltung der Lebensgrundlage, vor Ort und weltweit. Darüber hinaus wird Klimaschutz aber immer mehr auch ein Wirtschaftsfaktor den es nicht zu unterschätzen gilt. Ein Wettbewerbs- und Standortvorteil der bei der Niederlassung von Unternehmen aber auch bei der Wahl des Wohnortes neuer Bürgerinnen und Bürger das Zünglein an der Waage sein kann.

Die Kreisstadt Olpe ist nicht nur Vorbild, sondern auch Impulsgeber und Ordnungsmacht. Diesen Rollen muss sie auch im Bereich Klimaschutz gerecht werden. Die Klimaschutzziele der Bundesregierung stehen fest und um diese zu erreichen ist entsprechendes Handeln, auch in Olpe nötig. Unterstützt, koordiniert und evaluiert durch eine Klimaschutzmanagerin /einen Klimaschutzmanager. Der Beschlussvorschlag deckt sich mit unserer Antragsformulierung.

Mit freundlichen Grüßen



Zaklina Marjanovic
Fraktionsvorsitzende